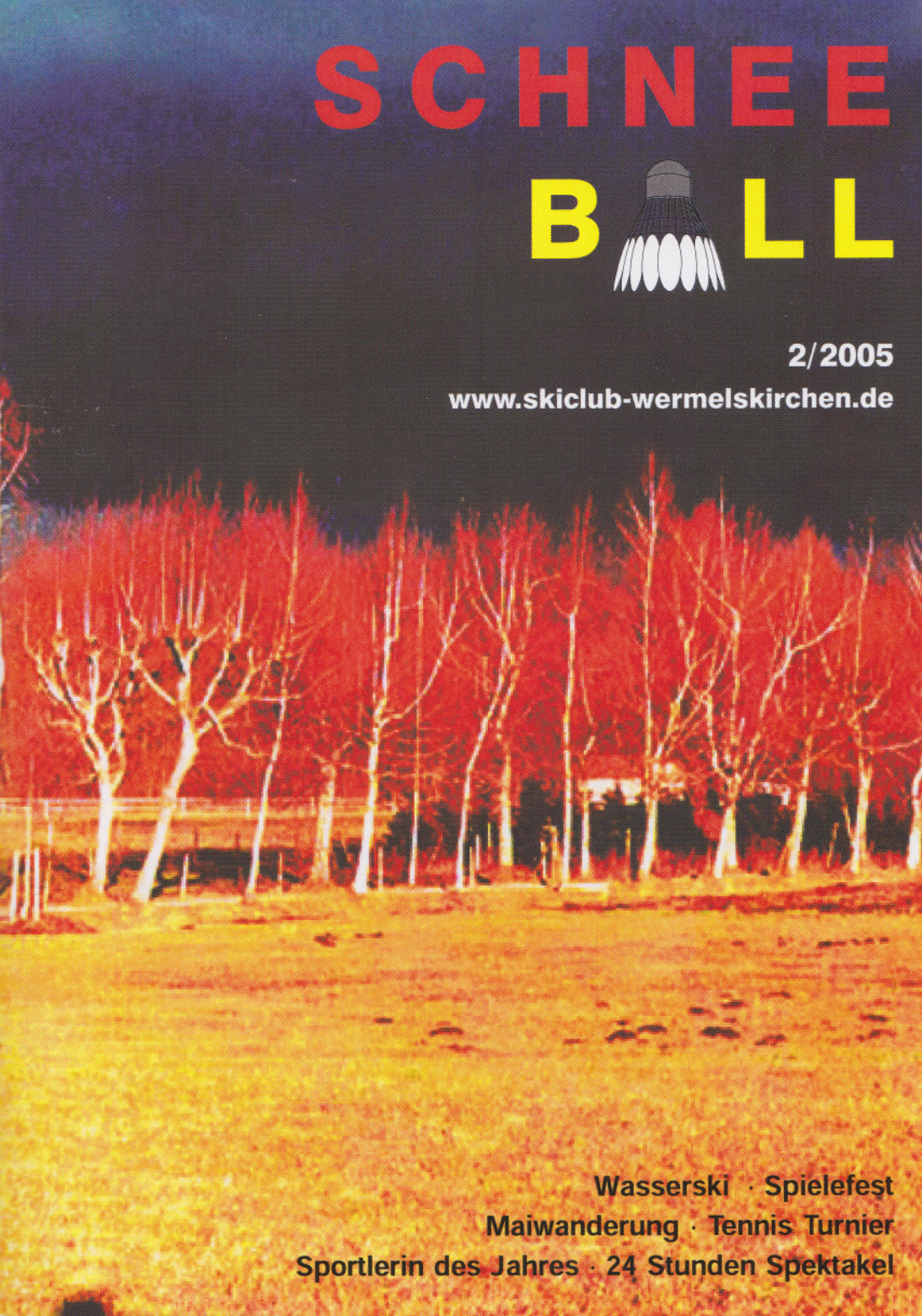
SCHNEE BALL

2/2005

www.skiclub-wermelskirchen.de



Wasserski · Spielefest
Maiwanderung · Tennis Turnier
Sportlerin des Jahres · 24 Stunden Spektakel

Jugendvorstand für jeden zu erkennen

Liebe Ski-Club Freunde!

Sommer, Sommerferien und Kirmes liegen hinter uns.
Was vor der Sommerpause und bis jetzt bei Badminton, Ski
und der Jugend alles so passiert ist, haben wir zusammengetragen,
Danke allen Autoren!

Mit gleicher Post erhaltet ihr auch das Fahrtenheft
für die kommende Saison, vielleicht gibt es ja diesmal
interessierte Badmintonspieler, die mal probeweise das Sportgerät
wechseln möchten?!

Viel Spaß beim Lesen wünschen Euch

Katja Burger und Ulrike Neise

Gesamtverein

Info & Termine - Info & Termine - Info & Termine - Info & Termine

- Am Freitag, 7.10.05, Halle Schubertstraße,
  wird wieder das Volleyballturnier beider Abteilungen stattfinden.
  Anmeldungen bitte bei den Übungsleitern,
  Norbert Seidenberg (02192/93 24 17) oder
  Manfred Schwinghammer (02191/68985)
  Anschließend gemütlicher Ausklang im Vereinsheim
  TC Grün-Weiß am Vogelsang.

- Ski-Basar am 30.10.05 in der Tiefgarage Intersport Wermelskirchen
  Wie im letzten Jahr in Kooperation mit Intersport,
  bitte Termin vormerken und aktuelle Infos aus der Tagespresse
  entnehmen!

- Mitarbeitertreffen am 2.11. in der Coenenmühle, 19.00 Uhr
  Anmeldung beim Ski-Basar oder Ulrike Neise (02196/81834)

- 7. TENNIS NACHT für Mitglieder und Freunde
  am 19. 11. 2005 in der Tennishalle Bergisch Born
  Beginn: 19.00 Uhr - Ende: offen, Auslosung: 18.30 Uhr
  Vorgesehen ist ein Mixed Turnier, wobei die Partner
  zugelost werden.
  Teilnehmergebühr: Euro 10.00, Essen und Getränke
  in der Gaststätte möglich.
  Hallenboden Granulat - normale Tennisschuhe
  Meldung: schriftlich an M. Schmidt,
  Unterweg 25, 42929 Wermelskirchen
  oder Telefon 02196 - 4572 / Fax 02196 – 731820
  oder an Dieter und Ingrid Pinter, Telefon 02196 – 972812

Gesamtverein

Info & Termine - Info & Termine - Info & Termine - Info & Termine

- **Übungsleiter/in gesucht** – auch solche, die es werden wollen - für das Kinderturnen am Dienstag Nachmittag.
  Vielleicht finden sich auch zwei Leute, die Lust haben, es gemeinsam durchzuführen und sich auch mal abwechseln können! Meldung bei Stefan Burger (02196/972540)

Impressum:

Schnee Ball, die kostenlose Vereinszeitschrift des Ski-Club Wermelskirchen

Herausgeber	Skiclub Wermelskirchen Postfach 4023, 42918 Wermelskirchen e-mail: skiclub-wermelskirchen@t-online
Redaktion	verantwortlich: Ulrike Neise und Katja Burger Mitarbeit: Norbert Seidenberg, Eva Schmitz
Druck	Druckerei Fastenrath, Wermelskirchen
Auflage	400 Stück

Gesamtverein

Marei und Veit haben geheiratet

Die ganze „Ski-Club-Familie" wünscht euch alles Gute!!

---

female

Telegrafenstr. 22

42929 Wermelskirchen

Mo-Fr. 9 - 18.30 Uhr

Sa. 9 - 14 Uhr

Gesamtverein

Nachruf zum Tode von Frau Gertrud Müllenmeister

Am 17. 7. 2005 erhielten wir die traurige Nachricht,
dass Frau Gertrud Müllenmeister im Alter von 81 Jahren verstorben ist.
Warum ein Nachruf in unserem Schneeball?

Frau Müllenmeister war die treue Seele in unserem Clublokal der frühen Jahre - der Gastätte „Zum Günen Platz", in der Grünestraße in Wermelskirchen. Ältere Mitglieder erinnern sich gerne an sie. Daher an dieser Stelle ein verspätetes „Danke schön".

- Wir konnten bis zum späten Abend vom Skihang im Braunsberg in ihrem Lokal auftauchen - unser Hunger und Durst wurde immer noch gestillt.
- Die Auswertungen für die Stadtmeisterschaften wurden meistens in ihrem Hinterzimmer gemacht.
- Siegerehrungen - auch mit noch so vielen Kindern - fanden bei Müllenmeisters statt.
- Es gäbe keinen Ski Basar, wenn in den Anfängen nicht der Billardtisch in der Gaststätte für die Ausstellung der Waren zur Verfügung gestanden hätte.
- Egal, ob für Vorstandssitzungen, gemütliche Abende oder Weihnachtsfeiern - der damals noch kleine Verein von 60 - 80 Mitgliedern war bei Müllenmeisters immer zuhause.

Gertrud Müllenmeister war die Mutter von
Carmen und Hans Dieter Müllenmeister.

Gesamtverein

Caroline und Frank herzlichen Glückwunsch zur Geburt von Moritz am 19.6.05!

Zur Geburt von Cara am 21.04.05 alles Gute für Birgit und Kiki!

Wir gratulieren den Eltern
Verena und Martin Mohr
zur Geburt ihrer Tochter Leonie Marie
am 18. August 2005.

Gesamtverein

Sommerfest 2005

Zum zweiten Mal im Haus Eifgen fand das diesjährige Sommerfest statt. Wie schon im vergangenen Jahr war diesmal ein Buffet im Eintrittspreis mit eingeschlossen und ebenfalls wie im letzten Jahr gab es daran wohl nichts zu meckern. Viele Mitglieder und Freunde fanden den Weg, um bei einem gemütlichen Bierchen oder Wein und leckerem Essen sich wiederzusehen, zu klönen oder Pläne für die nächste Saison zu schmieden. Nach den Ehrungen verdienter Sportler und langjähriger Mitglieder lockerte Anna Halstenbach das Publikum durch ein fröhliches Mitmachspiel gekonnt auf. Die anschließende Diashow, die einen Jahresrückblick über die Aktivitäten der einzelnen Gruppen verschaffte, rundete den Abend gut ab.

Paddeltour auf der Lahn

Am 11.06. war es wieder soweit, wir packten unsere Campingklamotten ein und fuhren nach Odersbach an der Lahn. Der ausgesuchte Campingplatz war schon weiträumig von Skiclub-Leuten mit Beschlag belegt worden, man hatte eine komplette Wagenburg aufgebaut, die noch mit einigen großen und kleinen Zelten erweitert wurde.

Über 50 Skiclub-Mitglieder hatten sich schon zu einem netten Grill-, Angel- und Plauschabend zusammen gefunden.
Bis spät in die Nacht wurde in Schlafsäcke und Fleecejacken gehüllt diskutiert und eine Flasche Ramazotti (gegen die Kälte) nach der anderen geleert.

Am nächsten Morgen wurden alle Paddelwilligen in die Autos verfrachtet und nach Solms gefahren. Dort haben wir auch dann die Nachzügler, die erst am Sonntag anreisen konnten, nach einigem Hin und Her gefunden und die Kanu-Crews zusammengestellt.
Jetzt ging es los, auf der „wilden" Strömung der Lahn wollten wir zurück zu unserem Campingplatz paddeln.
Das Wetter spielte auch mit, es war zwar kühl aber trocken (zumindest von oben).

Die meisten hatten ja schon Paddel-Erfahrung, bis auf unser reines Frauenboot. Die hatten bis zum wohlverdienten Mittagspicknick ungefähr die dreifache Strecke gepaddelt.

Nach der Pause wurde es spannend, wir mussten in die erste Schleuse. Da wir nicht wussten, dass wir die Schleuse selbst bedienen mussten, haben wir mit einer ganzen Herde unserer Paddelboote fröhlich gewartet, dass etwas passiert. Das geschah dann auch in Form eines Ausflugsdampfers, der sich mit uns in die Schleuse quetschte. Da konnte man schon Platzangst kriegen. Nachdem wir dieses Abenteuer überstanden hatten, wollte sich unser Frauenboot mit dem Ausflugsdampfer anlegen und es aus der Fahrrinne vertreiben. Der Stärkere hat gesiegt.

Gesamtverein

Das nächste Abenteuer wartete in Form eines langen, dunklen Tunnels auf uns. Da hatten die Kinder Ihren Spaß, sie schrien um die Wette, wer das beste Echo hinbekommt. Jetzt kam eine Doppelschleuse auf uns zu. Inzwischen wussten wir, wie man die Technik bedient und meisterten souverän diese Hürde.

Nun konnten wir den Campingplatz schon fast riechen. Die letzten Energien wurden für das letzte Stück aktiviert und nach 22 km erreichten wir glücklich und erschöpft, aber alle unversehrt und überwiegend trocken, wieder das Festland.

Yvonne Gerecht

Jugend

Wasserski in Langenfeld

Eine feucht-fröhliche Angelegenheit!

Die Fahrt vom Ski-Club zur Wasserskianlage in Langenfeld am 7.5. war mit 20 Teilnehmern und Teilnehmerinnen im Alter von 8-16 Jahren ein voller Erfolg. Auch wenn der Himmel nicht in blau erstrahlte, die Kälte alle zwang die Zähne zusammen zu beißen und so mancher öfters in der ersten Kurve aus der Bahn herausflog, hatten alle viel Spaß. Innerhalb der zwei Stunden auf dem Wasser trauten sich auch einige auf andere Geräte umzusteigen, wie zum Beispiel auf ein Brett, auf dem der Fahrer kniend seine Runden dreht bzw. auch schnell schon mal beim Start mit der Nase im Wasser landet. Die Aktion wurde vom Jugendvorstand organisiert, der sich darüber freut, auf großes Interesse gestoßen zu sein.

Eva Schmitz

Jugend

Jugend

Catch the skittles

Nach den sehr erfolgreichen Ausflügen zum Bowling und Wasserski stand am 4.9. nun die nächste Aktion des Jugendvorstandes an. Das monatelang geplante, etwas andere Turnier für alle Kinder und Jugendlichen der Ski- und Badmintonabteilung des Vereins fand in der Schuberthalle statt.

Zwar kamen nicht alle, die sich vorher eingetragen hatten, aber die 20 Sportler, die trotz des schönen Wetters in der Halle auftauchten, bereuten es anscheinend nicht. Es gab sogar eine kostenlose Cafeteria, die von einer hilfsbereiten Mutter betreut wurde, mit Waffeln, Kuchen und Frikadellen und viel Musik während der Spiele, denn der Spaß sollte an diesem Tag ja im Vordergrund stehen.

Jugend

Von 7-17 Jahren waren alle Altersstufen vorhanden. Doch diese, zum Teil großen Altersunterschiede belebten nur die spannenden Spiele, bei denen es darum ging, auf seine eigenen 8 Kegel aufzupassen, aber gleichzeitig die der anderen Mannschaft zu stehlen. Nach 6 Spielen hatte jeder gegen jeden gespielt und die Gewinnermannschaft, die sich selber den Namen Lilalaune Freaks gegeben hatte, stand fest.

Doch weil noch mehr Zeit als geplant übrig war, und eine große Mehrheit der Kinder Lust auf ein weiteres Spiel hatte, wurde spontan noch ein Brennballturnier mit denselben Mannschaften ausgetragen.
Aber auch hier waren die Lilalaune Freaks nicht zu stoppen.

Bei der anschleißenden Siegerehrung am Ende des Nachmittags gab es Urkunden und kleine Preise für alle. Die Gewinnermannschaft erhielt zusätzlich noch Medaillen. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto ging dann das 1. offizielle Catch the skittles Turnier zu Ende.

Miriam List

Jugendvorstand für jeden zu erkennen

- siehe auch Bild auf der Umschlaginnenseite -

Der Jugendvorstand hat sich eigene T-Shirts mit einem neu entworfenen Logo angeschafft, um bei Aktionen besser erkennbar zu sein.
Die Vorderseite der dunkelblauen Shirts ist mit dem Namen der jeweiligen Person bedruckt, damit auch jeder weiß, mit wem er es zu tun hat. Die Rückseite trägt die Aufschrift „Jugendvorstand Ski-Club Wermelskirchen". Das neue Logo zeigt ein Paar Ski gekreuzt mit einem Badmintonschläger. Es soll zeigen, dass die Jugend aus zwei Abteilungen des Ski-Clubs (Ski und Badminton) zusammengesetzt ist, die dadurch verbunden werden sollen.

Eva Schmitz

Ski

Der Ski Club Wermelskirchen war am 10.7.05 Gast auf der Tennisanlage vom TC Grün Weiß Wermelskirchen

Der Vorsitzende des Tennis Clubs Grün Weiß Wermelskirchen, Günter Luchtenberg, hatte die Tennisspieler auch in diesem Sommer zu einem Mixed Turnier auf der Anlage im Eifgen eingeladen.

Bei traumhaftem Wetter freuten sich 22 Tennis begeisterte Frauen und Männer auf einen ganzen Tag mit dem weißen Ball.

Manfred Schmidt als Ausrichter vom Ski Club freute sich über Gäste von Grün Weiß und ebenso vom TC Coenenmühle. Der neue Vorsitzende Markus Grimberg ließ es sich nicht nehmen, an diesem Freundschaftsturnier auch selbst mitzuspielen.

Ein lieber Dank an die Vergnügunswartin des TC Grün Weiß Marianne Appel, - die wir im Ski Club in diesem Bereich ebenso zu schätzen wissen - für den netten Willkommensgruß mit einem Glas Sekt.

Als Gert Mühlinghaus, der immer die Organisation mit dem Computer Programm unterstützt, die Mixed Mannschaften ansagte, waren sich die Mitspieler schon einig, daß es an diesem Tag keine Sieger und Verlierer geben würde. So gab es faire Spiele auf 4 Plätzen in der Eifgen Anlage und für die Zuschauer tolle Aktionen zu bestaunen.

Erst nach 6 Runden konnte Herr Baumeister - der Pächter des Clubhauses - am späten Nachmittag durch den Duft seines hervorragenden Buffets, die Spieler zur Einkehr bewegen.

Inzwischen waren auch Günter und Rosi Luchtenberg, sowie Michael und Sigrid Lindenmann eingetroffen, um ein paar gemütliche Stunden im Kreis der Tennis Cracks zu verbringen.
Ein Dank an den TC Grün Weiß für diesen tollen Tag!

Brigitte Schmidt

Ski

Und hier die Teilnehmer:

Bei den Damen:	und bei den Herren:
Marianne Appel	Ulrich Appel
Heidi Koss	Hans Kurt Gerhards
Moni Lindenschmidt	Gert Mühlinghaus
Ingrid Pinter	Dieter Pinter
Rosi Lunz	Manfred Schmidt
Heidi Schmuck	Werner Schmuck
Brigitte Siadak	Hans Siadak
Ingrid Viebig	Markus Grimberg
Carmen Grunewald	Peter Grunewald
Heidi Brandes	Fabian Löffelholz
Marion Jandt	
Marina Yilmaz	

Ski

Ein Friedhofsbesuch anderer Art

Schon viele hatten immer mal wieder davon gehört, dass der Friedhof Melaten der Stadt Köln ein Ort voller Historie und –wie sollte es in Köln auch anders sein- Anekdötchen sei. Davon konnten sich am 4.9.05 28 Wermelskirchener bei einer Führung durch den Veranstalter „Statt-Reisen-Köln“ überzeugen. In 2 ½ Stunden Fußmarsch im Zickzack durch Sonne und Schatten gings durch das weitläufige Gelände, wobei viele Geschichten zu hören waren. Der Friedhof ist eigentlich gar nicht so alt, wurde erst 1810 eröffnet, als nämlich unter französischer Besatzung verfügt wurde, die Toten weit außerhalb der Stadtgrenze zu beerdigen. Der älteste erhaltene Grabstein von 1811 trägt entsprechend eine französische Inschrift.

Der Name Melaten stamme auch nicht vom französischen Wort „malade“ für Kranksein, sondern sei eine Bezeichnung für Leprakranke gewesen und auf diesem Feld habe es zuvor ein Hospiz für Leprakranke gegeben. Ein Gedenkstein erinnert auch an die Zeit im Mittelalter, als das „Feld“ eine Hinrichtungsstätte für Ketzer war, an der übrigens auch der als „Bergische Reformator“ bekannte Adolf Clarenbach sein Leben lassen musste.

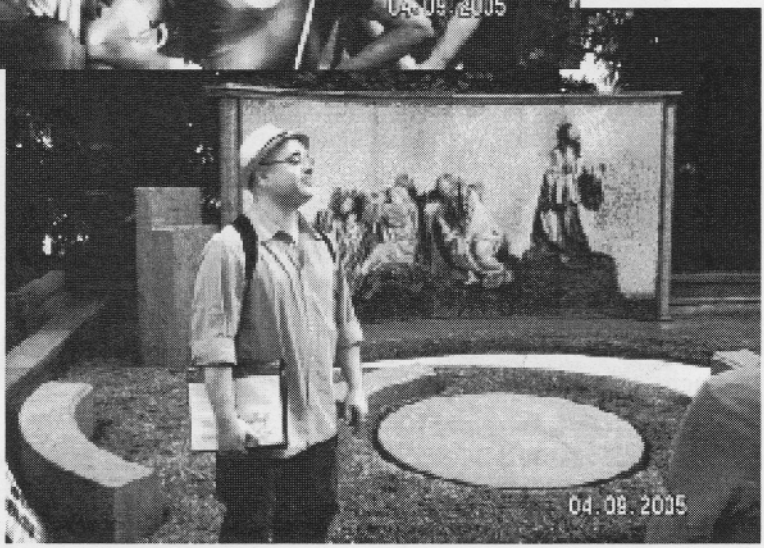
Zwischen alten und jüngeren Gräbern gibt es immer mal wieder frisch aufgeworfene Gräber, das Gerücht, Melaten sei „voll“, wird so offensichtlich widerlegt.

Zu einem eher unscheinbaren kleinen Grab, dessen kleiner Stein die eingemeißelte Unterschrift „Billy Jenkins“ trägt, erzählte unser Guide eine amüsante Geschichte über einen Deutschen, der sein Glück als Cowboy in Amerikas Westen suchte, mit seinem Können dann beim Zirkus Sarasani in Europa bekannt wurde und nach einem tragischen Unfall seine Abenteuer als Romane veröffentlichte. Dieser 1954 beigesetzte Mann hat bis heute seine Fangemeinde, die vor kurzem noch anlässlich seines 120. Geburtstages einen Kranz auf dem Grab niederlegte. So leben Legenden weiter.

Ski

Wesentlich spektakulärer sind die Grabstätten an der „Allee der Millionäre“. Die meisten Gräber sind keine üblichen Erdgräber, sondern nur die Abdeckungen von Gruften, in denen zum Teil sogar mehrere Dutzend Bestattungsstellen vorgehalten werden. Die größte Gruft der Kölner Bankiersfamilie Deichmann werde – so erfuhren wir mit einem Grinsen - von den Friedhofsangestellten „die Kegelbahn“ genannt.

Grabstätte der Fam. Früh



Grabstätte der Fam. Waffenschmidt

Ski

Vorbei an den Ruhestätten der Familien Pfeifer und Langen (Kölner Zucker), Otto (Verbrennungsmotor), Millowitsch, Jupp Schmitz (Karneval) und Familie Früh (siehe Foto) erfuhren wir immer wieder neue Geschichten. Dabei fiel auch ein sehr modern gestaltetes Grab mit einem Mosaik, das die Ölbergszene darstellt, auf, an dem (noch) jegliche Inschriften fehlten. Dies ist die Ruhestätte der Familie Waffenschmidt (siehe Foto) (Gründer von „Saturn"), die das Angebot der Stadt nutzt, eine historische Grabstätte mit der Verpflichtung, sie instand zu halten, zu erwerben und im Gegenzug dazu dort dann auch beigesetzt zu werden. Speziell diese Grabstelle war wohl so verkommen, dass die dort ehemals festgehaltene charakteristische Ölbergszene völlig neu und modern gestaltet werden durfte.

Ähnlich das Vorgehen an einer aufwändig überirdisch gebauten Gruft, die einer ehemaligen und wohl europaweit bedeutenden Roma-Königin als letzte Ruhestätte dient. Im Übrigen ist der Friedhof schon sehr lange nicht mehr katholisch und an keine Konfession gebunden. Daher ist auch die Bestattung von z.B. Moslems möglich.

Beschämend fand ich das Gespür für Denkmalschutz in den frühen 60er Jahren des letzten Jahrhunderts. Im Zuge einer Vertragsreform (in den ersten Bestehensjahrzehnten kaufte man Grabstellen „auf ewig", die zu besagter Zeit gekündigt wurden) gab es freiwerdende Grabstellen, zu denen es keine Angehörigen mehr gab. Der Stadtrat und die Friehofs-verwaltung ordneten damals an, diese herrenlosen Gräber abräumen zu lassen, ungeachtet des historischen Wertes. Einem verantwortlichen und couragierten Friedhofsgärtner ist zu verdanken, dass er diese Anordnung missachtete und so der größte Teil der historischen Grabstätten der Nachwelt erhalten werden konnten.

Ich denke, allen hat dieser informative und kurzweilige Nachmittag Spaß gemacht.

Ulrike Neise

Ski

Mühlen, Matsch und Mehr - Über die diesjährige Mai-„Tour de Eifgen“

Pünktlich zur diesjährigen Maifeiertags-Tour lachte die Sonne aufs Bergische Land und brachte erste sommerliche Temperaturen.

Entsprechend gut gelaunt traf sich eine Schar junger Familien mit Kind und Kegel am Wermelskirchener Busbahnhof, um das Eifgental unsicher zu machen. Per RVK-Bus – was gerade für die Jüngsten bereits ein Highlight war- ging es zum ersten Etappenziel „Dorfpark Dabringhausen“, wo die Dabringhausener Skiclub-Fraktion aufgelesen wurde. Gemeinsam ging es nun weiter in Richtung Rausmühle, dem ersten Zwischenstopp.

Bereits auf diesem Streckenabschnitt bewies Familie Ramspott, dass sie nicht nur auf den berühmten „Zwoa Brettln“ schnell den Berg hinunter kommt und legte ein ordentliches Marschtempo vor.

Ski

Entsprechend schnell erreichte man die Eifgenbrücke bei Rausmühle. Aufgrund des Zeitpolsters genehmigten sich die Ersten, vorwiegend männlichen Geschlechts, einen Frühschoppen im Biergarten, während deren Lebensgefährtinnen kritisch die ersten Kneipp-Versuche des Nachwuchses beaufsichtigten. Familie Sch.-Z. aus W.-D. zeigte hier einmal mehr besondere Kreativität beim Wasserfestigkeits-Test für Sandalen. Was dem ein oder anderen Nachahmer leider unfreiwillig nasse Füße bescherte und die Spreu vom Weizen der (un)organisierten Mütter
trennte. Wohl der, die angesichts der Wetterprognose an Ersatzwäsche, Badehose und -handtücher bzw. Gummistiefel gedacht hatte.

Ski

Weiter ging's in Richtung Picknick-Platz.
Aufgrund des vorangegangenen, launischen Aprilwetters glich dieser Streckenabschnitt phasenweise eher einem Off-Road-Parcours und erforderte einiges an Geschick, um Kinderwagen nebst Inhalt halbwegs spritzfrei vorwärts zu bewegen. Auch hier ging das braungesprenkelte Trikot für die Bergwertung eindeutig an Familie R. aus W.
Dank der „blickdichten" Lage des Picknick-Platzes (wer durchkämmt schon eine Tannenschonung à la Quasimodo, um ans Wasser zu kommen) wurde das idyllische Fleckchen schnell zum Badestrand deklariert. Während der Nachwuchs begeistert mit und ohne Schiesser-Feinripp im Flüsschen tollte (gefühlte Wassertemperatur max. 12°), gingen die Großen eher leiblichen Genüssen nach.

Gut gestärkt ging's weiter gen „Neue Mühle", wo es am frühen Nachmittag leider (teilweise) Abschied nehmen hieß. Die ersten „Jogger" (Neu-deutsch für dreirädrige Kinderwagen mit „All-Terrain-Eignung") wurden gegen PS-stärkere Familienkutschen getauscht und die ersten traten die Heimreise an.

Der ganz harte Kern marschierte noch über Finkenholl und Bergermühle bis ins Eiscafé Cristallo, um dort den Tag bei einem dicken Eisbecher ausklingen zu lassen! Ein toller Start in den Mai!

Tina Pannack

Badminton

Start in die Saison 2005/2006

Nahezu unverändert gehen die Mannschaften unserer Badminton-Abteilung in die neue Saison. Spektakuläre Neuzugänge liegen nicht vor. Andererseits haben uns keine Leistungsträger verlassen.

Durch die zahlreichen begeisterten Jugendlichen und Schüler können wir immerhin mit einem neuen Vereinsrekord aufwarten. Erstmalig gehen wir mit 9 Mannschaften an den Start. 3 Senioren-, 2 Jugend- und 4 Schülermannschaften vertreten unseren Verein in der kommenden Meisterschaft.

1. Mannschaft (Bezirksklasse)					
	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Patricia Faust	13	26	0	9	13
Heike Thiel	52	104	46	48	1
Peter Börner	80	160	29	20	2
Norbert Seidenberg	76	151	20	33	14
Mike Senss	14	28	7	8	0
Jan von Palubitzki	39	78	1	24	25

Eines steht schon vor dem ersten Ballwechsel der neuen Saison fest. Die 1. Mannschaft kann nicht absteigen, denn leider ist aus der Staffel in der Bezirksklasse nur eine Rumpfgruppe geworden. Ursprünglich war die Staffel mit 8 Mannschaften voll besetzt. Doch erst zog Burscheid seine Mannschaft zurück und schließlich konnte SV Wermelskirchen noch nachträglich auf Antrag aufsteigen. Somit bleiben noch 6 Mannschaften in der Gruppe. Die Mannschaften SSV Lützenkirchen 1, BAT Berg. Gladbach 2, TUS Roland Bürrig 1, TV Witzhelden 4, Bergfried Leverkusen 2 kämpfen um Platz 1, der den Aufstieg in die

Bezirksliga bedeutet. Favorit dabei ist die verstärkte Mannschaft des SSV Lützenkirchen.

Die 1. Mannschaft mit Patricia Faust, Heike Thiel-Seidenberg, Peter Börner, Jan von Palubitzki (hinten), Norbert Seidenberg und Mike Senss (vorne)

Wahrscheinlich wird unsere 1. Mannschaft in gleicher Aufstellung wie in der vergangenen Saison an den Start gehen. Auf Grund der sehr erfolgreichen Damen Patricia Faust und Heike Thiel-Seidenberg dürfte erneut ein Platz im Mittelfeld anvisiert werden. Zudem haben wir mit Mike Senss und Jan von Palubitzki zwei sehr starke Herren im Kader. Nur die Herren 3 und 4, Peter Börner und Norbert Seidenberg, haben noch einen schweren Stand in der Bezirksklasse. Bleibt zu hoffen, dass sie Anschluss gewinnen und eine erfolgreiche Saison spielen. Trainiert wird die Mannschaft auch in der neuen Saison von Martin Knupp.

Badminton

2. Mannschaft (Kreisklasse)					
	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Sandra Lamsfuß	41	72	13	32	15
Andrea Wegstein	51	91	14	32	21
Pascal Bekendam	7	14	0	2	1
Michael Förster	28	54	0	2	1
Michael Klessinger	40	79	16	22	24
Tim Schindler	14	28	5	9	1

Die 2. Mannschaft mit Michael Förster, Michael Klessinger, Tim Schindler (hinten), Andrea Wegstein und Pascal Bekendam (vorne).

Nach der starken Rückrunde in der vergangenen Saison lässt die Mannschaft darauf hoffen, dass ihr in der nächsten Saison eine Platzierung im vorderen Tabellenbereich gelingt. Sandra Lamsfuß und Andrea Wegstein gehören zu den stärksten

Damen in der Kreisklasse. Michael Klessinger und Tim Schindler sind ebenfalls nur schwer zu bezwingen. Michael Förster und Pascal Bekendam ist zu wünschen, dass sie in der kommenden Saison das notwendige Quentchen Glück haben, um das ein oder andere Spiel für sich zu entscheiden.

3. Mannschaft (Kreisklasse)					
	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Magda Antosik	22	39	0	8	3
Hanna Koll	34	61	8	17	6
Gaby Stürzl	1	2	1	1	0
Sarah vom Stein	64	108	7	17	6
Stefan Dombert	10	18	0	0	0
Michael Hackstein	39	77	10	6	0
Sebastian Heedt	49	94	8	16	1
Michael Katitsch	12	24	0	0	0
Dan Petolea	9	16	0	0	1

Die 3. Mannschaft geht nun schon in ihre zweite Saison. Da sich alle Akteure zunehmend verbessert haben und zudem der Kader vergrößert werden konnte, ist davon auszugehen, dass die Mannschaft besser abschneidet als in ihrer ersten Saison, in der sie leider auf dem letzten Tabellenplatz landete.

Badminton

Die 3. Mannschaft mit Stefan Dombert, Michael Hackstein, Dan Petolea (hinten), Michael Katitsch, Magda Antosik und Hanna Koll (vorne)

Auch diese Mannschaft profitiert von ihren starken Damen, die in der Kreisklasse kaum zu bezwingen sind. Bei den Herren wurde während der Saisonvorbereitung insbesondere an der Doppeltaktik gefeilt. Mal sehen, ob sich die entsprechenden Doppelerfolge einstellen.

Badminton

1. Jugend-Mannschaft (Jugend-Sonderklasse)					
	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Miriam List	53	98	24	22	3
Eva Schmitz	48	94	5	24	9
Janine Witte	76	150	36	33	11
Tim Berg	52	97	26	34	4
Christian Hackstein	44	86	26	30	1
Michael Paulig	46	92	11	22	5

Nachdem die 1. Jugend sich für eine Saison in die höhere Sonderklasse gewagt hat, spielt sie in dieser Saison wieder in der Normalklasse. Die Jugendlichen sind inzwischen so erfahren, dass ihnen ein Platz im vorderen Tabellenbereich zugetraut werden darf.

2. Jugend-Mannschaft (Jugend-Normalklasse)					
	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Carolin Briele	5	7	0	1	0
Silke Ehrentraut	49	92	17	33	8
Julia Klesper	8	11	0	0	0
Annika Kramer	49	91	12	34	9
Juli Schütte	5	6	0	0	0
Robin Borrmann	27	42	3	4	0
Philipp Borsian	62	117	26	15	0
Andreas Burgdorf	57	106	17	20	0
Benjamin Fitzner	1	2	0	0	0
Matthias Frowein	13	23	0	0	1
Benjamin Klesper	3	6	0	0	0
Johannes Ludwig	37	68	17	17	2
Dennis Nitschke	0	0	0	0	0
Titus Riederer	2	3	0	0	1
Andre Schöneweiß	0	0	0	0	0

Badminton

Während in der vergangenen Saison die 2. Jugend-Mannschaft etwas daran krankte, dass nicht immer genügend Jungens da waren, dürfte dieses Problem in der kommenden Saison behoben sein. Immerhin kommen mit Johannes Ludwig, Titus Riederer und Matthias Frowein 3 Spieler aus der letztjährigen Schülermannschaft in die Zweite. Zudem steigen mit Silke Ehrentraut und Annika Kramer 2 starke Mädchen aus der Schülermannschaft in die Zweite auf. Und last – but not least – blieb der Stamm der letztjährigen 2. Jugend fast vollständig beisammen. Bleibt nur zu hoffen, dass sich in der kommenden Saison auch erste Erfolge einstellen.

1. Schüler-Mannschaft (Schüler-Normalklasse)

	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Anja Faust	17	34	10	11	1
Katharina Hackstein	9	18	8	9	0
Niclas Berg	35	68	14	18	0
Marcel Collong	16	27	3	0	0
Bastian Frowein	15	23	3	3	0
Markus Hiltemann	10	16	1	0	1
Christian König	18	34	7	6	0

Die 1. Schülermannschaft musste mit Johannes Ludwig, Silke Ehrentraut und Annika Kramer drei Leistungsträger an die 2. Jugendmannschaft abgeben. Dafür kommen aus den letztjährigen Mini-Mannschaften Anja Faust, Katharina Hackstein und Christian König neu in die Mannschaft.

Badminton

1. Mini-Mannschaft (Mini-Mannschaften-Klasse U14)

	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Jasmin Abshof	0	0	0	0	0
Caterina Anhalt	1	2	0	1	0
Julia Farsen	8	12	4	3	0
Anna Halstenbach	0	0	0	0	0
Alina Marquardt	0	0	0	0	0
Alina Rieger	2	4	1	2	0
Christina Scherkenbeck	0	0	0	0	0
Sarah Tews	9	13	1	3	0
Matthias Dombert	0	0	0	0	0
Andreas Fischer	8	13	4	6	0
Jonas Klewinghaus	0	0	0	0	0

Die 1. Mini-Mannschaft besteht fast nur aus Neueinsteigern. Dementsprechend wird die Mannschaft voraussichtlich einen schweren Stand haben. Erfahrung bringen nur Julia Farsen, Sarah Tews und Andy Fischer mit. Sie werden auch auf den vorderen Positionen in dem Team spielen.

2. Mini-Mannschaft (Mini-Mannschaften-Klasse U12)

	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
David Fischer	0	0	0	0	0
Jona Fischer	0	0	0	0	0
Louis Gries	0	0	0	0	0
Matthias Peter	0	0	0	0	0

Ganz ohne Meisterschaftserfahrung sind die 4 Jungens aus der 2. Mini-Mannschaft. Trotzdem sollte diese Mini-Mannschaft nicht unterschätzt werden. Auf den Turnieren vor der Saison haben die Jungens schon einige Achtungserfolge eingefahren.

Badminton

3. Mini-Mannschaft (Mini-Mannschaften-Klasse U12)					
	Gesamt		Siege		
	Begegnungen	Spiele	Einzel	Doppel	Mixed
Carolin Bremer	1	1	0	0	0
Tanja Dawid	0	0	0	0	0
Jessica Düx	0	0	0	0	0
Lisa Marquardt	0	0	0	0	0
Emma Mayland	3	3	0	2	0
Anna-Lena Schmidt	3	4	1	1	0
Louisa Suhr	0	0	0	0	0
Benedikt Anhalt	0	0	0	0	0
Tim Goos	0	0	0	0	0
Jan-Dennis Koch	0	0	0	0	0
Tim Körschgen	0	0	0	0	0
Marcel Manß	0	0	0	0	0
Christian Neubauer	0	0	0	0	0
Marc Wallitschek	0	0	0	0	0
Jan Wensing	0	0	0	0	0

Völlig neu aufgestellt wurde die 3. Mini-Mannschaft. Viele Kinder möchten dort spielen. Es bleibt abzuwarten, wer sich in dieser Mannschaft als Stammspieler etabliert.

Ski-Club 1952
Wermelskirchen e.V.

Postfach 4023
42918 Wermelskirchen
http:\\home.t-online.de\home\ski-club

EINTRITTSERKLÄRUNG

Ich beantrage hiermit die Mitgliedschaft im Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. (SCW) und erkenne die Satzung des SCW an.

NAME _____ VORNAME _____

GEB.-DATUM _____ BERUF _____

PLZ / WOHNORT / STRASSE / HAUSNUMMER _____

TELEFONNUMMER (privat / dienstlich) _____ Email Anschrift _____

SKI BADMINTON

AKTIVE MITGLIEDSCHAFT PASSIVE MITGLIEDSCHAFT

Für geliehene vereinseigene Gegenstände übernehme ich die volle Haftung. Bei Verlust habe ich für den verursachten Schaden aufzukommen. Der Austritt kann nur zum Jahreswechsel erfolgen.

DATUM / UNTERSCHRIFT (bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten) _____

Aufnahmegebühr:
Kinder und Jugendliche 5,- € / Erwachsene 10,- €

Zur Vereinfachung der Beitragszahlungen bitte ausfüllen !

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige hiermit den Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. bis auf Widerruf, die fälligen Beiträge für

NAME(N) _____ VORNAME(N) _____

von meinem Konto

KONTONUMMER _____ bei der

BANKVERBINDUNG _____ BANKLEITZAHL _____

abzubuchen.

DATUM _____ UNTERSCHRIFT _____

Badminton

Statistik (Stand 1.8.2005)

Die meisten Meisterschaftsspiele für den Ski-Club:

1.	Markus Burgdorf	84 Spiele
2.	Peter Börner	80 Spiele
3.	Janine Witte	76 Spiele
3.	Norbert Seidenberg	76 Spiele
5.	Sarah vom Stein	64 Spiele
6.	Philipp Borsian	62 Spiele
7.	Anne Kunde	60 Spiele
8.	Christine Kaiser	57 Spiele
8.	Andreas Burgdorf	57 Spiele
10.	Philipp Rawe (*)	56 Spiele
11.	Linda Baur (*)	54 Spiele
11.	Johannes Rawe	54 Spiele
13.	Miriam List	53 Spiele
14.	Heike Thiel-Seidenberg	52 Spiele
14.	Tim Berg	52 Spiele
16.	Andrea Wegstein	51 Spiele
16.	Steffen Zanter	51 Spiele
18.	Silke Ehrentraut	49 Spiele
18.	Annika Kramer	49 Spiele
18.	Sebastian Heedt	49 Spiele

(*) = Nicht mehr für den Ski-Club aktiv

Badminton

Unsere erfolgreichsten Spieler/-innen

1.	Christine Kaiser	99 Siege
2.	Markus Burgdorf	97 Siege
3.	Heike Thiel-Seidenberg	95 Siege
4.	Janine Witte	80 Siege
5.	Anne Kunde	72 Siege
6.	Norbert Seidenberg	67 Siege
6.	Andrea Wegstein	67 Siege
8.	Tim Berg	64 Siege
9.	Michael Klessinger	62 Siege
10.	Sandra Lamsfuß	60 Siege
11.	Silke Ehrentraut	58 Siege
12.	Christian Hackstein	57 Siege
13.	Thorsten Hermann (*)	55 Siege
14.	Annika Kramer	55 Siege
15.	Johannes Rawe	52 Siege
15.	Steffen Zanter	52 Siege
17.	Peter Börner	51 Siege
18.	Jan von Palubitzki	50 Siege
19.	Miriam List	49 Siege
20.	Jörg Hausmann (*)	43 Siege

Die erfolgreichsten Einzel-Spieler:

1.	Heike Thiel-Seidenberg	46 Siege
2.	Markus Burgdorf	44 Siege
3.	Janine Witte	36 Siege
4.	Peter Börner	29 Siege
5.	Tim Berg	26 Siege
5.	Philipp Borsian	26 Siege
5.	Christian Hackstein	26 Siege

Badminton

Die erfolgreichsten Doppel-Spieler:

1.	Christine Kaiser	51 Siege
2.	Heike Thiel-Seidenberg	48 Siege
2.	Markus Burgdorf	48 Siege
4.	Annika Kramer	34 Siege
4.	Tim Berg	34 Siege

Die erfolgreichsten Mixed-Spieler:

1.	Christine Kaiser	30 Siege
2.	Anne Kunde	29 Siege
3.	Jan von Palubitzki	25 Siege
4.	Michael Klessinger	24 Siege
5.	Sascha Porwitzki (*)	23 Siege

Sportlerin des Jahres 2005
Badminton

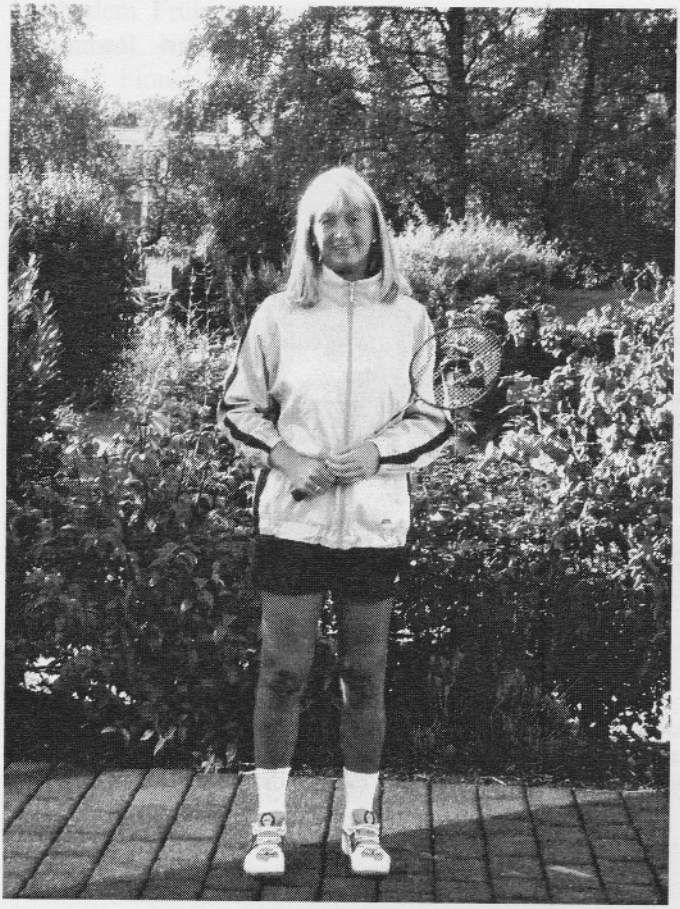
Als Jugendliche hat sie beim BC Burg und beim Bottroper BC sehr erfolgreich Badminton gespielt. Dann legte sie wegen einer Verletzung eine 15-jährige Pause ein. Doch Anfang 2004 juckte es wieder bei ihr. So schaute Patricia Faust mit ihrer Freundin Gabi Stürzl bei uns beim Badminton rein. Schnell fand sie Anschluss und als der Ausfall von Christine Kaiser bekannt wurde, wurde sie gar gebeten, in der 1. Mannschaft einzuspringen. Gott sei Dank sagte sie zu. Mit ihrer neuen Doppelpartnerin Heike Thiel-Seidenberg gewann sie sämtliche Doppel der vergangenen Saison. Und im Mixed gewann sie – überwiegend an der Seite von Jan von Palubitzki – 9 von 13 Spiele. Diese Erfolge waren die Basis für den 5. Tabellenplatz in der Bezirksklasse.

Badminton

Und schließlich wagte Sie sich mit Heike Thiel-Seidenberg auf eine Doppel-Bezirksrangliste. Trotz der starken Konkurrenz fuhr unser Damendoppel auch hier den Sieg ein.

Dank dieser Erfolge wurde Patricia Faust zur Sportlerin des Jahres 2005 der Badminton-Abteilung gewählt.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg.



Badminton

24- Stunden-Spektakel

Als wir das 1. Mal davon hörten, 24 Stunden mit Mike und einer Gruppe von 10 Leuten zu trainieren, waren wir etwas skeptisch. Doch als wir eine Nacht drüber geschlafen hatten waren wir davon überzeugt, dass es vielleicht echt 24 lustige Stunden werden könnten. So war es am Ende auch. Am 4. Juni 2005 um 14 Uhr erschienen alle Teilnehmer in der Halle. Zu Anfang erklärte Mike Senss uns was wir in den 24 Stunden machen würden.
Er startete diese ganze Aktion für seinen Badminton Trainerschein.

Die Teilnehmer: Mike Senss, Eva Schmitz, Michael Paulig, Miriam List, Annika Kramer, Janine Witte (hinten), Julia Klesper, Juli Schütte, Johannes Ludwig, Christian Hackstein und Tim Berg (vorne).

Badminton

Nach der Programmbesprechung fingen wir an, uns aufzuwärmen und zu dehnen. Danach spielten wir ein Turnier- mit Musik!!! Um ca. 23 Uhr begannen wir mit dem Cooldown: Wir liefen uns nach diesem anstrengenden Tag barfuß aus. Eine kalte Dusche gönnte sich jeder (warmes Wasser war abgestellt). Gegen 24 Uhr schliefen alle (mehr oder weniger) auf den zusammengelegten Matten.
Am nächsten Tag wurden wir alle unsanft mit Musik von Mike aus dem Schlaf gerissen.....und das Training ging weiter. Nach dem Frühstück wärmten wir uns mit einigen Spielen wieder auf. Nach 3 Spielen lernten wir neue Spieltechniken, wie z.B. Finten. Zum Abschluss schauten wir uns gemeinsam eine DVD über Schlagtechniken an. Um 13.30 Uhr wurde uns Spagetti Bolognese von den Eltern gebracht. Wir räumten zum Abschluss die Halle alle gemeinsam auf.
Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht trotz des Muskelkaters am nächsten Tag. Wir freuen uns auf nächstes Jahr und bedanken uns hiermit nochmal bei unserem tollen, hoffentlich bald Trainer Mike Senss .
Mike, wir drücken dir die Daumen.

(Juli Schütte und Julia Klesper)

Badminton

Mike Senss besteht C-Trainer-Prüfung

Mike Senss, Spieler aus unserer ersten Mannschaft, absolvierte im Frühjahr einen Grund- und einen Aufbaukurs zum Erwerb der Badminton-C-Trainer-Lizenz. Unmittelbar vor den Sommerferien bestand er erfolgreich die Prüfung.
Im Rahmen seiner Ausbildung hatte er die Durchführung eines Projektes zur Aufgabe. Dazu bot er unseren Jugendlichen ein 24-Stunden-Spektakel an. Die teilnehmenden Jugendlichen waren begeistert.
Nach den Sommerferien wird er im Jugendtraining eine eigene Gruppe übernehmen.
Wir gratulieren Mike rechts herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm für seine Trainerkarriere viel Erfolg.

Stadtmeisterschaften 2005

Die Badminton-Stadtmeisterschaften wurden in diesem Jahr vom SV 09 Wermelskirchen ausgetragen. In 9 Disziplinen kämpften insgesamt 42 Kinder und Jugendliche um die Titel. Die Aktiven des Ski-Clubs waren insgesamt 7-mal erfolgreich

Jungeneinzel U11 (ohne Meisterschaftserfahrung):

1.	Jona Fischer	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Matthias Peter	TB Hückeswagen
3.	Marc Wallitschek	Ski-Club Wermelskirchen

Jungeneinzel U13:

1.	Niclas Berg	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Christian König	Ski-Club Wermelskirchen
3.	Andreas Fischer	Ski-Club Wermelskirchen

Badminton

Mädcheneinzel U13:

1.	Katharina Hackstein	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Nadine Specht	SV Wermelskirchen
3.	Julia Farsen	Ski-Club Wermelskirchen

Einzel U15 gemischt (ohne Meisterschaftserfahrung):

1.	Matthias Dombert	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Justin Giese	SV Wermelskirchen
3.	Elke Sondermann	SV Wermelskirchen

Mädcheneinzel U15:

1.	Annika Kramer	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Silke Ehrentraut	Ski-Club Wermelskirchen
3.	Anja Faust	Ski-Club Wermelskirchen

Jungeneinzel U15:

1.	Johannes Ludwig	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Markus Hiltemann	Ski-Club Wermelskirchen
3.	Titus Riederer	Ski-Club Wermelskirchen

Jungeneinzel U17:

1.	Michael Paulig	Ski-Club Wermelskirchen
2.	Christian Hackstein	Ski-Club Wermelskirchen
3.	Andreas Burgdorf	Ski-Club Wermelskirchen

Jungeneinzel U17 (ohne Meisterschaftserfahrung):

1.	Markus Frowein	SV Wermelskirchen
2.	Benjamin Fitzner	Ski-Club Wermelskirchen
3.	Dustin Meller	SV Wermelskirchen

Badminton

Mädcheneinzel U19:

1.	Sabrina Roderweiß	SV Wermelskirchen
2.	Lena Zamzow	TB Hückeswagen
3.	Julia Klesper	Ski-Club Wermelskirchen

4. Platz für Heike Thiel-Seidenberg beim Verbands-Ranglistenturnier in Hohenlimburg

Heike Thiel-Seidenberg belegte bei ihrem ersten Ranglisten-Turnier auf Verbandsebene einen völlig unerwarteten vierten Platz. Mit ihrem Sieg bei der letzten Bezirksrangliste hatte sich Heike erstmals für die Teilnahme an einem Verbands-Ranglistenturnier qualifiziert.

Als Aufsteigerin fuhr sie mit bescheidenen Zielen nach Hohenlimburg. Insgesamt rechnete sie mit einem schweren Stand, da einige Teilnehmerinnen zwei oder drei Klassen höher spielen als sie. Es ging aber gut los. In der ersten Runde siegte sie mühelos gegen Sabine Kurczyk (TV Jahn Wahn). In der nächsten Runde wartete eine schwere Aufgabe – Annika Burg (STC BW Solingen) war an Position 3 gesetzt. Mit einer guten taktischen Marschroute ließ Heike ihre Gegnerin nicht ins Spiel kommen und siegte unerwartet deutlich. Im Halbfinale zeigte ihr Miriam Ziegner (Ohligser TV) ihre Grenzen auf. Heike konnte an die starke Leistung im Viertelfinale nicht anknüpfen und verlor deutlich. Das „kleine Finale“ gegen Judith Fuhrmann (1. CfB Köln) verlief völlig ausgeglichen und wurde erst im dritten Satz zu Ungunsten von Heike entschieden.

Badminton

U11 Vielseitigkeitsturnier

Über 40 Jungen und Mädchen haben an dem U11-Vielseitigkeitsturnier in Leverkusen teilgenommen. Der Ski-Club Wermelskirchen war dabei mit 3 Jungens vertreten.

Neben Badminton-Spielen wurden bei den Kindern Laufgewandheit, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Ausdauer getestet. Wegen der hohen Teilnehmerzahl wurde in die Altersklassen U11 und U10 unterteilt.

„David Fischer gewinnt seinen ersten Pokal."

In der Altersklasse U11 erreichte Tim Goos den 6. Platz unter 10 Teilnehmern. Bei den U10-ern sprang für David Fischer gar der hervorragende 3. Platz heraus. Einen Tag vor seinem 8. Geburtstag konnte er somit seinen ersten Pokal gewinnen. Marc Wallitschek erreichte den 9. Platz unter den 12 Teilnehmern. In der gleichen Konkurrenz wurde Matthias Peter (TB Hückeswagen) Fünfter. Matthias wird in der kommenden Saison eine Mini-Mannschaft von uns. verstärken.

Badminton

Ranglistenturniere in Wermelskirchen

Unser Verein richtet in den kommenden Monaten zwei Ranglisten-Turniere in der Sporthalle Schubert-/Joseph-Haydn-Straße aus:

28. August 2005:
Bezirksrangliste Jungen- und Mädcheneinzel der Altersklasse U17 und U19.
25. September 2005:
Bezirksrangliste Herren- und Dameneinzel.

Tag des Deutschen Badminton

„In ganz Deutschland sollen am 22.10.2005 die Federbälle tanzen." Im Rahmen der Aktion „Deutschland bewegt sich", die von der Barmer Ersatzkasse, ZDF und Bild am Sonntag angestoßen wurde, ruft der Deutsche Badminton-Verband zum „Tag des Deutschen Badminton" auf.

Selbstverständlich ist unsere Abteilung auch aktiv dabei. Derzeit sind wir in den ersten Vorbereitungen und sammeln noch Ideen. Solltest du eine gute Idee haben, so kannst du dich gerne an Mike Senss, Uve Wiesner oder Norbert Seidenberg wenden.

Unter anderem bereiten wir derzeit ein 24-Stunden-Doppel-Badminton vor. Dabei ist unser Ziel, das auf einem Feld 24 Stunden lang Doppel gespielt wird. Die Teilnehmer müssen nicht nur der Badminton-Abteilung angehören. Genauere Informationen werden wir noch bekanntgeben.

Ski-Club 1952

Postfach 4023
42918 Wermelskirchen
e-mail: ski-club@t-online.de
www.skiclub-wermelskirchen.de

Vereinsbeiträge im Ski-Club Wermelskirchen

gültig ab 1.1.2004

Beitragszahler	**Beitragsgruppe**	**Beitrag Verein [Euro]**	**Abteilungsbeitrag SKI [Euro]**	**Abteilungsbeitrag Badminton [Euro]**
0 – 5 Jahre	0	- €	- €	- €
6 – 13 Jahre	1 (17)	18,00 € (1,50 € / Monat)	3,60 € (0,30 € / Monat)	42,00 € (3,50 € / Monat)
14 – 17 Jahre sowie Schüler und Studenten	2 (18)	18,00 € (1,50 € / Monat)	10,80 € (0,90 € / Monat)	48,00 € (4,00 € / Monat)
ab 18 Jahre	3 (19)	18,00 € (1,50 € / Monat)	18,00 € (1,50 € / Monat)	90,00 € (7,50 € / Monat)
Ehepartner	4 (14)	18,00 € (1,50 € / Monat)	- €	60,00 € (5,00 € / Monat)
Passive Mitglieder	5	18,00 € (1,50 € / Monat)	- €	Nicht vorgesehen
ab 60 Jahre	6 (16)	18,00 € (1,50 € / Monat)	- €	48,00 € (4,00 € / Monat)
3. Kind (wenn beide anderen den Beitragsgruppen 1 oder 2 angehören)	7	- €	- €	- €
Ehrenmitglieder	8	- €	- €	- €
Breitensportler	9 (15)	18,00 € (1,50 € / Monat)	18,00 € (1,50 € / Monat)	72,00 € (6,00 € / Monat)
Zahlungsweise		Jährlich, Abbuchung zum 1.2.	Jährlich, Abbuchung zum 1.2.	Halbjährlich, Abbuchung zum 1.2. und 1.8.
Aufnahmegebühr	Kinder: 5,00 €		Erwachsene: 10,00 €	

Beitragsgruppen in Klammer für Ermäßigung „Familienmitgliedschaft Badminton“ um 1 Euro / Monat.
Der Wechsel in die nächsthöhere Beitragsgruppe erfolgt bei der im Jahr darauf folgenden Beitragsfälligkeit.

Trainingsangebote

Ski- Abteilung

Di 17.00 bis 18.30 Uhr
Turnen für Kinder von
2 bis 6 Jahren bei Tina
Di 17.00 bis 18.30 Uhr
Sport für Kinder ab
6 Jahren bei Marius und
Stefan in der Turnhalle Ost
Information:
Marius Lindenmann
☎ 02191/50496

Fr. 19.00 bis 20.00 Uhr
Rückengymnastik
in der Turnhalle
Schubertstraße
Information:
Michael Lindenmann
☎ 02191/50496

Fr. 20.00 bis 21.30 Uhr
Skigymnastik in der Turn
halle Schubertstraße
Information:
Günter Birker
☎ 02196/3772

Fr. 20.00 bis 21.30 Uhr
Ballspiele je nach Interesse in
der Dörpfeldturnhallle
Information:
Manfred Schmidt
☎ 02196/4572

Badminton- Abteilung

Mi. 17.15 bis 18.30 Uhr
Mannschaftsspieler (Schüler U15)
in der Turnhalle Ostschule
Mi. 20.00 bis 21.30 Uhr
Mannschaftsspieler (Jugend u. Erwachsene)
in der Sporthalle Realschule

Fr. 16.30 bis 18.00 Uhr
Altersklasse U9

Fr. 18.00 bis 19.30 Uhr
Altersklassen U11, U 13 und U 15
Fr. 19.00 bis 20.30 Uhr
Altersklassen U17 und U 19
Fr. 19.30 bis 21.30 Uhr
Mannschaftsspieler (Junioren u. Senioren)
Fr. 20.00 bis 21.30 Uhr
Hobbyspieler (Erwachsene)
alle Freitag-Termine in der neuen Sporthalle Schubertstraße !!

Information:
Norbert Seidenberg
☎ 02192/932417

Uve Wiesner
☎ 02196/886072

Ski-Club 1952

Wermelskirchen e.V.

Noch Fragen??

Die Ansprechpartner im Ski-Club....

1.Vorsitzender

Michael Lindenmann
Hülsbergerstr.32
42899 Remscheid
Tel: 02191/ 50496
michael.lindenmann@skiclub-wermelskirchen.de

2. Vorsitzender u. Skischulleiter

Stefan Burger
Unterstr.12 c
42929 Wermelskirchen
Tel: 02196/ 972540
Fax: 02196/ 884581
stefan.burger@skiclub-wermelskirchen.de

Geschäftsführer

Markus Reichwein
August -Lüttgenau-Str.7
42499 Hückeswagen
Tel: 02192/ 83136
Mobil: 0175/ 2074021
Fax: 02192/ 933472
markus.reichwein@skiclub-wermelskirchen.de

Sportwart Ski

Ulf Ramspott
Kenkhauser Str. 73
42929 Wermelskirchen
02196/ 95509
ulf.ramspott@skiclub-wermelskirchen.de

Jugendvorstand

Raphael Hiltemann
Adolf-Flöring-Str. 24
42929 Wermelskirchen
Tel: 02191/ 5542
Raphael.hiltemann@skiclub-wermelskirchen.de

Pressereferentin

Ulrike Neise
Mozartstr 11 a
42929 Wermelskirchen
Tel: 02196/ 81834
ulli.neise@skiclub-wermelskirchen.de

Abteilungsleiter Badminton

Norbert Seidenberg
Jung-Stilling-Str. 34
42499 Hückeswagen
Tel: 02192/ 932417
norbert.seidenberg@skiclub-wermelskirchen.de

Kassiererin

Yvonne Gerecht
Elbringhausen 40
42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196/972993
yvonne.gerecht@skiclub-wermelskirchen.de

BESTPREIS-GARANTIE

Wir garantieren Ihnen immer Bestpreise. Das heißt für Sie: wenn Sie ein Artikel in der Region zur gleichen Zeit günstiger als bei uns finden, erstatten wir Ihnen die zuviel gezahlte Differenz.

- **Riesenauswahl auf 800 m²**
- **Tolle Marken-Angebote für Sport, Freizeit, Fun...**
- **Ständig Marken-Auslaufartikel und Einzelstücke zum Schnäppchenpreis**

INTERSPORT®

PROFIMARKT

WERMELSKIRCHEN

www.intersport-wermelskirchen.de

Viktoriastr. 6a (neben Globus EKZ) · 42929 Wermelskirchen
Telefon 0 2196 / 7 08 68-0
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.30 -19.00 Uhr, Sa. 9.30 -16.00 Uhr